und daß Nachbesserungen und Nachträge
noch für und so wichtig erscheinen. Ich
habe die Manuskripte noch einige Zeit
behalten.

An die Stelle des Herrn Dr. Eckhard
ist am 1. Oktober vorigen Jahres
Herr Dr. Karl Kehr als Mitarbeiter
der Scriptores getreten. Er hat sich von Gandersheim aus
Urkunde des Bischofsgrabes Bischof S.
Maria di Ferrania in der Terra di Lavoro
und die Annalen des Tolomeus
von Lucca zur Bearbeitung über-
nommen. Die erstere größere Urkunde
liegt ~~das XII. Jahr~~ die erste Hälfte des
XII. Jahrhunderts bereits dadurch
merkwürdig, daß sie bedeutende und
nicht negative Reste der Feldbau-
verfassung aufweist, deren Gewissen
unabhängig sich ausgebildet
ist, was er in einem Aufsatz in
St. Archiv XXVII. darzutun versucht. Die
Annalen des Tolomeus haben nicht
nur für die eigene Zeit ~~[illegible]~~
des Verfassers, sondern schon für frühere
Epochen besonderen Wert, da in
ihnen eine verlorene Stelle benützt
ist, die Gesta Lucchesium, deren
Benützung bis auf noch in späteren
Lücken Muratori, den Annalisten